Sparkassenakademie
Nordrhein-Westfalen



FORTBILDUNGSPROGRAMM 2027

IV. Wirtschaftliche Stabilität

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

IV. Wirtschaftliche Stabilität 3

M4.001 Stabilität durch eine valide Investitions- und Finanzplanung 4

M4.002 Stabilität durch ein wirksames Controlling 6

M1.200 Stabilität durch eine gute Jahresabschlussanalyse 8

M4.003 Sicherheit trotz Krisen: Wie Unternehmen sicher aufgestellt werden können 10

M4.100 Unternehmerseminare - Impulse für die Unternehmensführung im Mittelstand 12

M4.005 Effizienzprogramme und operative Restrukturierung 17

M4.200 Unternehmensführung und Management (Hochschulzertifikat) 19

M4.006 Unternehmensplanung 2.0: Erfolgreich durch integrierte Modelle bei Transaktionen 23

M4.007 Herausforderungen in Kommunen und Krankenhäusern: Strategien für eine stabile Zukunft ... 25

PROGRAMM FÜR KOMMUNEN, MITTELSTAND, VERBUNDPARTNER

IV. Wirtschaftliche Stabilität

Stabilität durch eine valide Investitions- und Finanzplanung

Ohne Investition keine Zukunftsfähigkeit. Doch wann lohnt sich für Ihr Unternehmen eine Investition? Welche Investitionsarten und -optionen gibt es und wie lange braucht es bis zum Break-Even-Point? Mit welchen konkreten Steuerungsinstrumenten können Sie Ihre Planungen erfolgreich umsetzen und einfach controllen?

In diesem Seminar zeigen wir Ihnen anhand praktischer Fallbeispiele, wie Sie Investitionen valide planen können und wie Sie Ihre Finanzierungen optimal gestalten. Zusätzlich rücken wir alternative Finanzierungsformen in den Fokus und machen Sie fit für den Umgang mit aktuellen Planungs- und Steuerungsinstrumenten. Damit Sie mit einem guten Gefühl klug geplante Investitionsentscheidungen für die Zukunft Ihres Unternehmens treffen können.

ZIELGRUPPE

Unternehmer/-innen, Controller/-innen

IHR NUTZEN

- Sie können valide Investitionsplanung vornehmen.
- Sie erfahren, wie Sie Folgekosten frühzeitig erkennen und Finanzierungen optimal gestalten.
- Sie erleben live den Einsatz von Planungs- und Steuerungsinstrumenten.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Expert/-innen der RDG Managementberatung

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

2 Tage

PREIS

795,00 € zzgl. USt.

KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-nrw.de

Programm/Inhalt

Investitionsanlässe und typische Investitionsfehler

Praktische Investitionsrechenverfahren

Exkurs: Gewinnschwellenrechnung - Break even Point

Finanzmittelbedarf – Einfluss der Investitionen auf die zukünftige Liquiditätssituation

Finanzierungsalternativen – Fremdfinanzierung versus Eigenfinanzierung

Integrierte Unternehmensplanung – Budget- und Finanzplanung für den Mittelständler

Projektmanagement – Investitionsentscheidungen realisieren und steuern

Praxisfälle: u.a. Wärmeanlagenbauer, Akustikbau, Hotelbetrieb

Stabilität durch ein wirksames Controlling

Ihre Finanzen fest im Blick. Für Sie als Entscheider/-in ist es wichtig, dass Sie laufend über die betriebswirtschaftliche Entwicklung Ihres Unternehmens informiert sind. Nur so können Sie zeitnah reagieren. In diesem Modul vermitteln wir Ihnen, wie Sie die Ergebnisse der durch DATEV bereitgestellten BWA noch effektiver nutzen können.

Wir zeigen Ihnen bewährte Frühwarnsysteme, die von/mit DATEV unterstützt werden und wie Sie eine strukturierte Finanzbuchführung mittels DATEV aufsetzen können. Denn eins solides Reporting verbessert nicht nur Ihre Unternehmenssteuerung, sondern stärkt Sie als Unternehmer/-in und unterstreicht Ihre Professionalität auch vor Ihren Stakeholdern und im Kreditgespräch.

ZIELGRUPPE

Unternehmer/-innen, Controller/-innen

IHR NUTZEN

- Sie können DATEV-Auswertungen individuell gestalten und sorgen so für mehr Transparenz.
- Sie erfahren, wie Sie unterjährige Abweichungen erkennen und interpretieren können.
- Sie verbessern und professionalisieren Ihre Ergebnis- und Liquiditätssteuerung.

IHR REFERENT

Gerd Bartholmé, Sparkasse Neuss

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

2 Tage

PREIS

795,00 € zzgl. USt.

KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-
nrw.de

Programm/Inhalt

Aufbau und Logik von Betriebswirtschaftlichen Auswertungen (BWA) und Summen- und Saldenlisten (SuSa)

Roter Faden BWA

Vorstellung und Nutzen alternativer BWA-Auswertungen in DATEV (z.B. Controllingreport)

Zuordnungs- und Vollständigkeitsmängel in der Finanzbuchführung

Unterjährige Abgrenzungsproblematik und Verprobungstechniken

Grundlagen eines Unternehmenscontrollings mit Kennzahlen

DATEV nutzen, um Digitalisierungspotentiale zu erkennen

Aktuelle Praxisfälle

Stabilität durch eine gute Jahresabschlussanalyse

Der Jahresabschluss Ihres Unternehmens ist ein rechtskonformes Zeugnis über die wirtschaftliche Entwicklung Ihres Unternehmens. Für Sie - sowie für Ihre Kundinnen und Kunden und Zulieferfirmen. Darüber hinaus bietet der Jahresabschluss Ihnen aber auch zahlreiche Analysemöglichkeiten, die Sie bei der mittel- und langfristigen Steuerung Ihres Unternehmens unterstützen können.

In diesem Modul vermitteln wir Ihnen praxisorientierte Tipps, wie Sie die Erkenntnisse aus Ihrem Jahresabschluss für Ihre Unternehmenssteuerung sinnvoll interpretieren und einsetzen können. Unsere Leitfäden zur Analyse von Bilanz und GuV unterstützen Sie dabei. Sie profitieren von praxisorientierten und aktuellen Fallbeispielen. Nach diesem Modul werden Sie einen "anderen Blick" auf Ihren Jahresabschluss haben und neue Schlussfolgerungen ziehen.

IHR NUTZEN

- Sie können DATEV-Auswertungen individuell gestalten und sorgen so für mehr Transparenz.
- Sie erfahren, wie Sie unterjährige Abweichungen erkennen und interpretieren können.
- Sie verbessern und professionalisieren Ihre Ergebnis- und Liquiditätssteuerung.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

2 Tage

PREIS

795,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-
nrw.de

Programm/Inhalt

Jahresabschlussanalyse am praktischen Fall

Inhalt und Bedeutung wesentlicher Bilanz- und GuV-Positionen

Ausgewählte Ertrags-, Liquiditäts- und Bilanzkennzahlen

Aufbau des Sparkassenratings – Anwendung und Beurteilung am praktischen Fall

Aktuelle Praxisfälle

Sicherheit trotz Krisen: Wie Unternehmen sicher aufgestellt werden können

Aktuell befinden wir uns in einer Zeit, die durch immer neue und sich zum Teil gegenseitig verstärkende Krisensituationen geprägt ist: die Folgen aus den Corona-Maßnahmen, die Verknappung und Verteuerung von Energie und daraus resultierend steigende Verbraucherpreise und eine deutliche Verschlechterung des Konsumverhaltens.

Die aktuelle Situation für Unternehmer/-innen ist komplex, volatil und kaum noch vorhersehbar. Zusätzlich zu den globalen Einflussfaktoren werden die Anforderungen resultierend aus der Digitalisierung und dem eklatanten Mangen an Fachpersonal die Anforderungen an Unternehmer/-innen und die Entscheidungskomplexität weiter erhöhen.

ZIELGRUPPE

Unternehmer/-innen, Führungskräfte, Unternehmensentwickler/-innen, Projektleiter/-innen

IHR NUTZEN

- Sie wissen um betriebswirtschaftliche Krisenphasen und priorisieren Ihre Maßnahmen richtig.
- Sie haben einen Überblick über Instrumente, mit denen die Herausforderungen gelöst werden können.
- Sie treffen Entscheidung unter Berücksichtigung der Sicht Ihrer Hausbank auf Ihr Unternehmen.

IHR REFERENT

Alexander Terhardt, RDG Köln GmbH

Geschäftsführer, Rechtsanwalt und Betriebswirt (IWW), verfügt über langjährige Erfahrungen in der Beratung vom KMUs sowie als Referent rund um die Themen Risikofrüherkennung und Sanierung.

HINWEIS(E)

Die Teilnehmer erhalten umfangreiche Unterlagen zum Nachschlagen und Ausprobieren in der Praxis.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

1 Tag

PREIS

495,00 € zzgl. USt.

KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-nrw.de

Programm/Inhalt

Merkmale der Krisenphasen

Hilfreiche Instrumente für Transparenz

Wirkungsvolle Maßnahmen zur Optimierung der wirtschaftlichen Lage

Erwartungen der Hausbank vs. unternehmerische Autonomie: Gemeinsam aus der schwierigen Phase

Was sind meine Handlungsoptionen?

Unternehmerseminare - Impulse für die Unternehmensführung im Mittelstand

Die neue Unternehmer-Seminarreihe ermöglicht Ihnen eine umfassende Qualifizierung für die aktuellen und künftigen Herausforderungen als Unternehmer/-in. Eng verzahnt mit der Praxis und in kompakter Form mit Unterstützung von digitalen Elementen wird das erforderliche Wissen "auf den Punkt" gebracht. Top Referenten der Unternehmensberatung RDG und des Zentrums für nachhaltige Unternehmensführung der Universität Witten-Herdecke helfen Ihnen dabei Wissen und Kompetenzen aufzubauen, die dazu beitragen, dass eigene Unternehmen sicherer durch die aktuell von disruptiven Veränderungen geprägte Zeit zu steuern.

ZIELGRUPPE

Unternehmensführer/-innen, Geschäftsführer/-innen, Entscheider/-innen

IHR NUTZEN

- Sie gestalten Ihr Unternehmen zukunftsorientiert
- Sie bauen umfangreiches Wissen auf (vom besseren Bilanzverständnis bis zur Nachhaltigkeitsstrategie)
- Sie profitieren von praxiserprobten best-practice-Ansätzen
- Sie erhalten die Chance zum Austausch und Netzwerken

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Top-Referenten der RDG-Managementberatung und des Zentrums für nachhaltige Unternehmensführung der Universität Witten-Herdecke

HINWEIS(E)

Zur individuellen Terminabsprache, nehmen Sie bitte Kontakt zu Christian Overhage: christian.overhage@ska.nrw auf.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

11 Tage

PREIS

KONTAKT

ANMELDUNG



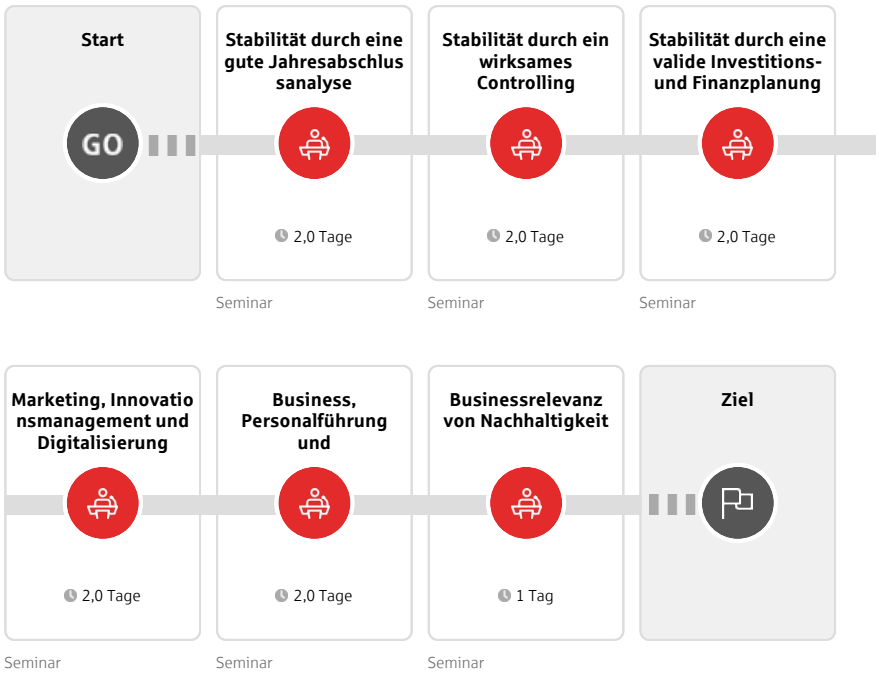
Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-
nrw.de

Ihre Lernreise: Unternehmerseminare - Impulse für die Unternehmensführung im Mittelstand



Programm/Inhalt

Modul 1: Stabilität durch eine gute Jahresabschlussanalyse (2-tägiges Präsenzseminar)

Der Jahresabschluss ist die Visitenkarte Ihres Unternehmens und zugleich ein Controllinginstrument. In diesem Modul lernen sie, wie Sie den Jahresabschluss nutzen, um bessere Entscheidungen für Ihr Unternehmen zu treffen. Sie erhalten Leitfäden an die Hand, die Ihnen bei der Analyse Ihrer Bilanz und GuV helfen und Sie üben die Jahresabschlussanalyse anhand aktueller Fallbeispiele. Nach dem Seminar werden Sie in der Lage sein, Ihren Jahresabschluss besser zu verstehen, für die Unternehmenssteuerung zu nutzen und ggf. zu optimieren.

- Jahresabschlussanalyse, Bilanz und GuV
- Inhalt und Bedeutung wesentlicher Bilanz- und GuV-Positionen
- Ausgewählte Ertrags-, Liquiditäts- und Bilanzkennzahlen
- Aufbau des Sparkassenratings – Anwendung und Beurteilung am praktischen Fall

Modul 2: Stabilität durch ein wirksames Controlling(2-tägiges Präsenzseminar)

Für Sie als Entscheider/-in ist es wichtig, laufend über die betriebswirtschaftliche Entwicklung Ihres Unternehmens informiert zu sein, um zeitnah reagieren zu können. In diesem Modul lernen Sie, wie Sie das unterjährige Zahlenmaterial der Betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA) in DATEV als Frühwarnsystem nutzen können und wie DATEV Sie dabei unterstützt. Dabei gehen wir auch auf die Chancen ein, die die DATEV im Zuge der Digitalisierung Ihres Geschäftsmodells bietet. So verbessern Sie nicht nur Ihre Unternehmenssteuerung sondern können auch im Kreditgespräch kompetenter auftreten.

- Aufbau und Logik von Betriebswirtschaftlichen Auswertungen (BWA) und Summen- und Saldenlisten (SuSa)
- Vorstellung und Nutzen alternativer BWA-Auswertungen in DATEV (z.B. Controllingreport)
- Zuordnungs- und Vollständigkeitsmängel in der Finanzbuchführung
- Unterjährige Abgrenzungsproblematik und Verprobungstechniken
- Grundlagen eines Unternehmenscontrollings mit Kennzahlen

Modul 3: Stabilität durch eine valide Investitions- und Finanzplanung (2-tägiges Präsenzseminar)

Wann lohnt sich eine Investition? Wie erkenne ich den Break-Even-Point? Wie erstelle ich eine Finanzplanung auf Monatsbasis? Und welche Steuerungsinstrumente helfen mir, meine Planung auch erfolgreich umzusetzen? Diese Fragen kennen Sie als Unternehmer/-in.
In diesem Modul bekommen Sie die Antworten darauf. Sie lernen, wie Sie Investitionen richtig planen können und wie Sie Finanzierungen optimal gestalten. Anhand von Praxisbeispielen diskutieren Sie alternative Finanzierungsformen und Sie trainieren den Umgang mit Planungs- und Steuerungsinstrumenten u.v.m.
Damit Investitionsentscheidungen mehr sind als ein Bauchgefühl.

- Investitionsanlässe und typische Investitionsfehler, Investitionsrechenverfahren
- Exkurs: Gewinnschwellenrechnung - Break-Even-Point
- Finanzmittelbedarf – Einfluss der Investitionen auf die zukünftige Liquiditätssituation
- Finanzierungsalternativen – Fremdfinanzierung versus Eigenfinanzierung
- Integrierte Unternehmensplanung – Budget- und Finanzplanung für den Mittelständler
- Projektmanagement – Investitionsentscheidungen realisieren und steuern

Modul 4: Marketing, Innovationsmanagement und Digitalisierung (2-tägiges Präsenzseminar & 2 WBTs á 5 Stunden)

In diesem Hybridseminar aus Präsenztagen und Web-Based-Trainings lernen Sie die Grundsätze des Mittelstandsmarketings kennen. Sie erfahren, wie Sie Markttrends erkennen und wie Sie Ihr Geschäftsmodell mithilfe geeigneter Tools rechtzeitig anpassen.

Sie lernen Gestaltungsdimensionen digitaler Geschäftsmodelle, sowie ihre Chancen und Grenzen kennen und Sie erfahren, wie Sie Ihr Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette digitalisieren können.

- Wie funktioniert Marketing?
- Kundenstruktur und Konkurrenzanalyse
- Die Bedeutung von Marktforschung
- Geschäftsmodellinnovation - Notwendigkeit und Wege zum Erfolg
- Digitale Geschäftsmodelle - Chancen und Grenzen
- WBTs:
  1. Digitale Geschäftsmodelle
  2. Geschäftsmodell und Geschäftsmodellinnovation

Modul 5: Management, Personalführung und Prozessmanagement (2-tägiges Präsenzseminar)

Die Geschäftsführung ist der Dreh- und Angelpunkt jedes mittelständischen Unternehmens. Ihre Fähigkeiten zur Bewältigung unternehmerischer Herausforderungen ist konstitutiv für den Erfolg des Unternehmens.
In diesem Seminar lernen Sie Grundlagen der Managementtheorie kennen und wenden Sie auf Ihr Unternehmen an. Wir diskutieren die Stärken und Schwächen bestimmter Rechtsformen und Sie lernen hilfreiche Instrumente kennen, mit denen Sie das Management beschreiben, analysieren und optimieren können. Ein Schwerpunkt dieses Seminars liegt auf der Personalführung und dem operativen Prozessmanagement.
Sie erlernen Grundlagen des operativen Prozessmanagements (OPM) und bekommen Tools an die Hand, mit denen Sie schon morgen Ihr erstes OPM-Projekt umsetzen können.

- Unternehmensziele,, Führungsstile, Unternehmenskultur
- Die Bedeutung der Rechtsform
- Aufbau und Ablauforganisation, Operatives Prozessmanagement
- Leistungsanreize schaffen

Modul 6: Businessrelevanz von Nachhaltigkeit (1-tägiges Präsenzseminar)

Das Thema Nachhaltigkeit findet zunehmend Bedeutung in der gesamt-gesellschaftlichen Diskussion. Zahlreiche neue Gesetzesvorhaben - wie z.B. Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzt, Verpackungsverordnungen, Klimaschutz und Berichtserstattungspflicht kommen auch auf den Mittelstand zu. Dazu kommt die große Herausforderung des demographischen Wandels mit dem damit verbundenen Fachkräftemangel. Wie lassen sich die vielfältigen Herausforderungen managen und schlussendlich auch glaubwürdig kommunizieren und was hat das Alles mit meinem ESG-Rating zu tun? Diese und weitere Fragestellungen werden beantwortet.

- Nachhaltigkeit - Von der globalen Perspektive zur unternehmerischen Relevanz
- Gesetzlichen Anforderungen systematisch und ganzheitlich begegnen
- Erstellung einer fundierten Wesentlichkeitsmatrix als Basis der Nachhaltigkeitsstrategie
- Interne und externe Kommunikation auf Basis etablierter Kennzahlen
- Zukunftsorientierte Führung inkl. Praxisbeispiele

Effizienzprogramme und operative Restrukturierung

Politische, technologische und gesellschaftliche Umbrüche stellen das jahrzehntelang erfolgreiche Geschäftsmodell "Made in Germany" zunehmend in Frage. Die Gefahr, den Anschluss zu verlieren, ist real - insbesondere für Unternehmen, die an traditionellen Strukturen festhalten.
Unser Angebot setzt genau hier an: Es schafft Klarheit über den Status quo, identifiziert systematische Ineffizienzen und legt den Grundstein für eine konsequente operative Neuausrichtung. Gemeinsam erarbeiten wir konkrete Handlungspläne, mit denen Sie Kosten senken, Strukturen verschlanken und neue Gewinnpotenziale erschließen können - für eine zukunftssichere, resiliente Unternehmensausrichtung.

ZIELGRUPPE

Geschäftsleitungen sowie Entscheidungsträger aus den Bereichen Finanzen, Strategie, Operations und Transformation, die vor der Aufgabe stehen, die Profitabilität ihres Unternehmens zu sichern und eine belastbare, zukunftsgerichtete Ausrichtung zu entwickeln. Angesprochen sind insbesondere Führungskräfte, die klare Prioritäten setzen und ihr Unternehmen strategisch, operativ und wirtschaftlich neu positionieren möchten.

IHR NUTZEN

- Sie erkennen systematisch Ineffizienzen und Verbesserungspotenziale in Ihrer Organisation.
- Sie entwickeln konkrete Handlungspläne zur Senkung von Kosten und zur Steigerung der operativen Leistungsfähigkeit.
- Sie schaffen Transparenz für Ihre Stakeholder zur Entwicklung ihres Unternehmens durch klare Maßnahmen, eindeutiger Priorisierung und nachvollziehbarer Wirkung und schaffen Strukturen diese nachvollziehbar zu kommunizieren.
- Sie stärken die Zukunftsfähigkeit Ihres Geschäftsmodells durch eine konsequente operative und strategische Neupositionierung.
- Sie durchbrechen veraltete Strukturen und schaffen Raum für nachhaltiges Wachstum und Innovation.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Dr. Ing. Maurice Meyer, UNITY AG

Marvin Scharfen, UNITY AG

HINWEIS(E)

Aktuell nur als Inhouse-Seminar buchbar.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

nach Absprache

PREIS

individuell nach Absprache

KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-nrw.de

Programm/Inhalt

Schritt 1: Gemeinsames Vorgespräch

Im ersten Schritt kommen Vertreter/-innen der UNITY AG und Ihres Unternehmens zu einem Auftaktgespräch zusammen. Ziel ist es, die beteiligten Personen miteinander vertraut zu machen, die zugrunde liegende Methodik zu erläutern und ein gemeinsames Verständnis der aktuellen Herausforderungen und Rahmenbedingungen in Ihrem Unternehmen zu schaffen.

Im Anschluss wird abgestimmt, welches Fokusthema sich für einen ersten Workshop eignet, in welchem Umfang der Einstieg erfolgen soll und welche Unterlagen oder Daten seitens Ihres Unternehmens dafür benötigt werden.

Schritt 2: Initialer Workshop – Analyse und Maßnahmenentwicklung

In einem intensiven, praxisorientierten Workshop bearbeiten wir gemeinsam das definierte Fokusthema mit ihren Verantwortlichen. Ziel ist es, Potenziale zur Effizienzsteigerung systematisch zu identifizieren, konkrete Maßnahmen abzuleiten und diese initial zu priorisieren und zu strukturieren und diese in die übergreifende Methodik einzugliedern.

Dieser Workshop dient als Modell für das vollständige Vorgehen und schafft einen Eindruck für einen vollständige Erarbeitung aller Fokusthemen in ihrem Unternehmen.

Schritt 3: Entwicklung eines umfassenden Effizienz- und Restrukturierungsplans

Auf Basis der im Workshop gewonnenen Erkenntnisse wird ein auf Ihr Unternehmen zugeschnittener, umfassender Effizienz- und Restrukturierungsplan entwickelt. In einem strukturierten, abgestimmten Prozess durchlaufen wir weitere relevante Themenfelder, vertiefen die Analyse und konkretisieren Maßnahmen zur nachhaltigen Effizienzsteigerung und wirtschaftlichen Neuausrichtung.

Begleitend unterstützen wir Sie in der Umsetzung innerhalb der 100-Tage-Pläne – sei es durch fachliche und methodische Begleitung, operative Unterstützung bei priorisierten Maßnahmen oder das dazu notwendige Projektmanagement.

Unternehmensführung und Management (Hochschulzertifikat)

Das Zertifikatsprogramm ermöglicht Ihnen eine umfassende Qualifizierung für die aktuellen und künftigen Herausforderungen als Unternehmer/-in, Entscheider/-in und Führungskraft. Eng verzahnt mit der Praxis und in kompakter Form wird das erforderliche Wissen "auf den Punkt" gebracht. Dabei geht es insbesondere darum ein besseres Bilanzverständnis zu schaffen sowie die Themen Investitions- und Finanzplanung intensiv zu beleuchten. Darüber hinaus beschäftigt sich dieses Zertifikatsprogramm auch mit den großen Transformationsthemen rund um Innovationsmanagement, Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Auch Kompetenzaufbau im Bereich Personalführung und Prozessmanagement ist in diesem Lehrgang enthalten. Top-Referenten der Unternehmensberatung RDG und der Universität Witten-Herdecke helfen dabei, Wissen und Kompetenzen aufzubauen, und bereiten durch die Vermittlung eines tiefergehenden Querschnittwissens auf ein Tätigkeitsfeld vor, in dem als Führungskraft, Geschäftsführer/-in und Unternehmenslenker/-in fundierte unternehmerische Entscheidungen zu treffen sind.

ZIELGRUPPE

Unternehmer/-innen, Führungs- und Fachkräfte, die ihre Kompetenzen im Bereich der Unternehmensführung und des Finanzmanagements weiter ausbauen und/oder sich auf eine Führungsrolle im Unternehmen/in der Organisation vorbereiten möchten

IHR NUTZEN

- Sie gewinnen Sicherheit in Bilanzierung, Finanz- und Investitionsplanung.
- Sie verstehen die Erfolgsfaktoren von Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit.
- Sie stärken Ihre Führungskompetenzen in Personal- und Prozessmanagement.
- Sie profitieren vom direkten Wissenstransfer hochkarätiger Referenten.
- Sie positionieren sich zukunftsfähig als Unternehmer/-in oder Führungskraft.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Jochen Schröder, RDG Köln GmbH
- Dr. Axel Kölle, ZNU – Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung
  Dr. Axel Kölle hat in den letzten gut 15 Jahren zahlreiche Organisationen und Unternehmen im Kontext “Nachhaltigkeit“ erfolgreich begleiten können. Anfang 2009 gründete er das ZNU-Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung an der Universität Witten/Herdecke. Zudem ist Dr. Axel Kölle Mitbegründer der fjol GmbH, die Unternehmen dabei unterstützt, Nachhaltigkeit fundiert umzusetzen und glaubwürdig zu kommunizieren.
- Rudi Schumacher, RDG Köln GmbH
- Yannik März, RDG Köln GmbH

TERMIN(E)

12.01.2027 – 15.04.2027 | virtueller Seminarraum

Online-Modul 1 (12.01.2027)
Online-Modul 2 (19.01.2027)
Online-Modul 3 (01.02.2027)
Online-Modul 4 (18.02.2027)
Online-Modul 5 (Teil 1) (09.03.2027)
Online-Modul 5 (Teil 2) (15.03.2027)
Online-Modul 6 (Teil 1) (25.02.2027)
Online-Modul 6 (Teil 2) (05.03.2027)
Online-Modul 6 (Teil 3) (19.03.2027)
Online-Prüfung (15.04.2027)

DAUER

80 Stunden
60 Stunden Unterricht

20 Stunden Selbstlernphase

Abschlussprüfung
(Projektpräsentation)

PREIS

2.995 Euro zzgl. MwSt.

KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-nrw.de

Programm/Inhalt

Modul 1: Stabilität durch eine gute Jahresabschlussanalyse

Der Jahresabschluss ist die Visitenkarte Ihres Unternehmens und zeitgleich ein Controllinginstrument. In diesem Modul lernen Sie, wie Sie den Jahresabschluss nutzen, um bessere Entscheidungen für Ihr Unternehmen zu treffen. Sie erhalten Leitfäden an die Hand, die Ihnen bei der Analyse Ihrer Bilanz und GuV helfen und Sie üben die Jahresabschlussanalyse anhand aktueller Fallbeispiele. Nach dem Seminar werden Sie in der Lage sein, Ihren Jahresabschluss besser zu verstehen, für die Unternehmenssteuerung zu nutzen und ggf. zu optimieren.

- Jahresabschlussanalyse, Bilanz und GuV
- Inhalt und Bedeutung wesentlicher Bilanz- und GuV-Positionen
- Ausgewählte Ertrags-, Liquiditäts- und Bilanzkennzahlen
- Aufbau des Sparkassen-/Bankenratings - Anwendung und Beurteilung am praktischen Fall

Modul 2: Stabilität durch ein wirksames Controlling

Für Sie als Entscheider/-in ist es wichtig, laufend über die betriebswirtschaftliche Entwicklung Ihres Unternehmens informiert zu sein, um zeitnah reagieren zu können. In diesem Modul lernen Sie, wie Sie das unterjährige Zahlenmaterial der betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA) in DATEV als Frühwarnsystem nutzen können und wie DATEV Sie dabei unterstützt. Dabei gehen wir auch auf die Chancen ein, die DATEV im Zuge der Digitalisierung Ihres Geschäftsmodells bietet. So verbessern Sie nicht nur Ihre Unternehmenssteuerung, sondern können auch im Kreditgespräch kompetenter auftreten.

- Aufbau und Logik von betriebswirtschaftlichen Auswertungen (BWA) und Summen- und Saldenlisten (SuSa)
- Vorstellung und Nutzen alternativer BWA-Auswertungen in DATEV (z. B. Controllingreport)
- Zuordnungs- und Vollständigkeitsmängel in der Finanzbuchführung
- unterjährige Abgrenzungsproblematik
- Grundlage eines Unternehmenscontrollings mit Kennzahlen

Modul 3: Stabilität durch eine valide Investitions- und Finanzplanung

Wann lohnt sich eine Investition? Wie erkenne ich den Break-Even-Point? Wie erstelle ich eine Finanzplanung auf Monatsbasis? Und welche Steuerungsinstrumente helfen mir, meine Planung auch erfolgreich umzusetzen? Diese Fragen kennen Sie als Unternehmer/-in. In diesem Modul bekommen Sie die Antworten drauf. Sie lernen, wie Sie Investitionen richtig planen können und wie Sie Finanzierungen optimal gestalten. Anhand von Praxisbeispielen diskutieren Sie alternative Finanzierungsformen und trainieren den Umgang mit Planungs- und Steuerungsinstrumenten u.v.m. Damit Investitionsentscheidungen mehr sind als nur ein Bauchgefühl.

- Investitionsanlässe und typische Investitionsfehler, Investitionsrechenfehler
- Exkurs: Gewinnschwellenrechnung und Break-Even-Point
- Finanzmittelbedarf: Einfluss der Investitionen auf die zukünftige Liquiditätssituation
- Finanzierungsalternativen: Fremdfinanzierung vs. Eigenfinanzierung
- Integrierte Unternehmensplanung: Budget- und Finanzplanung für den Mittelständler
- Projektmanagement: Investitionsentscheidungen realisieren und steuern

Modul 4: Marketing, Innovationsmanagement und Digitalisierung

In diesem Hybridseminar aus Webinar und Web-Based-Trainings lernen Sie die Grundsätze des Mittelstandmarketings kennen. Sie erfahren, wie Sie Markttrends erkennen und wie Sie Ihr Geschäftsmodell mithilfe geeigneter Tools rechtzeitig anpassen. Sie lernen Gestaltungsdimensionen digitaler Geschäftsmodelle, sowie ihre Chancen und Grenzen kennen und erfahren, wie Sie Ihr Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette digitalisieren können.

- Wie funktioniert Marketing?
- Kundenstruktur und Konkurrenzanalyse
- Die Bedeutung von Marktforschung
- Geschäftsmodellinnovation: Notwendigkeit und Wege zum Erfolg
- Digitale Geschäftsmodelle: Chancen und Grenzen
- WBTs:
  1. Digitale Geschäftsmodelle
  2. Geschäftsmodell und Geschäftsmodellinnovationen

Modul 5: Management, Personalführung und Prozessmanagement

Die Geschäftsführung ist der Dreh- und Angelpunkt jedes mittelständischen Unternehmens. Ihre Fähigkeit, unternehmerische Herausforderungen zu bewältigen, Mitarbeitende zu führen und die langfristige Zukunft des Unternehmens zu sichern, ist entscheidend für den nachhaltigen Unternehmenserfolg.

In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen der Managementtheorie kennen und übertragen diese auf Ihr eigenes Unternehmen. Wir diskutieren die Stärken und Schwächen unterschiedlicher Rechtsformen und vermitteln hilfreiche Instrumente, mit denen Sie Managementstrukturen beschreiben, analysieren und weiterentwickeln können.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der **Personalführung und Unternehmensnachfolge**. Sie lernen unterschiedliche Führungsansätze und Möglichkeiten zur Gestaltung wirksamer Leistungsanreize kennen. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit den zentralen Fragestellungen einer erfolgreichen Unternehmensnachfolge: von der frühzeitigen Vorbereitung und Auswahl geeigneter Nachfolgelösungen bis hin zu den Herausforderungen bei der Übergabe von Verantwortung und Führung.

- Unternehmensziele, Führungsstile, Unternehmenskultur
- Bedeutung und Auswirkungen der Rechtsform
- Aufbau und Ablauforganisation
- Leistungsanreize schaffen
- Unternehmensnachfolge und und Nachfolgestrategien
- Vorbereitung und Gestaltung des Übergabeprozesses
- Übergang von Verantwortung, Führung und Unternehmenskultur

Modul 6: Businessrelevanz von Nachhaltigkeit

Das Thema Nachhaltigkeit findet zunehmend Bedeutung in der gesamtgesellschaftlichen Diskussion. Zahlreiche neue Gesetzesvorhaben - wie z.B. das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, Verpackungsverordnungen, Klimaschutz und Berichterstattungspflicht kommen auch auf den Mittelstand zu. Dazu kommt die große Herausforderung des demographischen Wandels mit dem damit verbundenen Fachkräftemangel. Wie lassen sich die vielfältigen Herausforderungen managen und schlussendlich auch glaubwürdig kommunizieren und was hat das alles mit meinem ESG-Rating zu tun? Diese und weitere Fragestellungen werden beantwortet.

- Nachhaltigkeit: von der globalen Perspektive zur unternehmerischen Relevanz
- Gesetzlichen Anforderungen systematisch und ganzheitlich begegnen
- Erstellung einer fundierten Wesentlichkeitsmatrix als Basis der Nachhaltigkeitsstrategie
- Interne und externe Kommunikation auf Basis etablierter Kennzahlen
- Zukunftsorientierte Führung inkl. Praxisbeispiele

Online-Abschlussprüfung:

Konzept-/Projektpräsentation

Unternehmensplanung 2.0: Erfolgreich durch integrierte Modelle bei Transaktionen

Eine valide und belastbare Unternehmensplanung ist der Dreh- und Angelpunkt jeder erfolgreichen Unternehmensnachfolge, eines Unternehmensverkaufs oder eines Unternehmenskaufes. Investoren und Banken erwarten ein integriertes Planungsmodell, das Ertrags-, Bilanz- und Liquiditätswirkungen konsistent abbildet und die strategische Ausrichtung des Unternehmens sowie die Planungsannahmen nachvollziehbar unterlegt.
Für viele Unternehmer/-innen und ihre Teams stellt genau dies eine besondere Herausforderung dar: Die Planungslogik ist multidisziplinär, erfordert Transparenz über Annahmen und gleichzeitig eine überzeugende Darstellung der Zukunftsfähigkeit.

Um Sie bei der professionellen Vorbereitung Ihres Unternehmens auf einen Transkations- und Finanzierungsprozess zu unterstützen, haben wir ein praxisorientiertes Seminar entwickelt. Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir die Grundlagen, den Aufbau und die entscheidenden Stellschrauben einer integrierten Unternehmensplanung. Auch die Kommunikation der Planung gegenüber interessierten Käufern, Verkäufern und finanzierenden Banken /Sparkassen wird thematisiert.

ZIELGRUPPE

- Unternehmer/-innen und Geschäftsführungen, die einen Unternehmensverkauf, eine Nachfolgeregelung oder einen Unternehmenskauf vorbereiten
- Leiter/-innen Finanzen, Controlling und Rechnungswesen
- Verantwortliche in M&A-Prozessen, die für Datenaufbereitung und Planung zuständig sind

IHR NUTZEN

- Sie bauen ein Verständnis für die Anforderungen von Investoren und Banken an die Unternehmensplanung auf.
- Sie erhalten Einblicke in den Aufbau und Struktur eines integrierten Planungsmodells (GuV, Bilanz, Cashflow).
- Sie übersetzen Strategien und operative Maßnahmen in belastbare Planwerte.
- Sie identifizieren Werttreiber und Sensitivitäten.
- Sie entwickeln einen nachvollziehbaren und revisionssicheren Planungsansatz.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Dr. Andreas Langemann, Corporate Finance Mittelstandsberatung GmbH
- Carsten Häming, Corporate Finance Mittelstandsberatung GmbH

TERMIN(E)

nach Vereinbarung

DAUER

PREIS

nach Vereinbarung

KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-nrw.de

Programm/Inhalt

Einführung und Erwartungshorizont

- Rolle der Unternehmensplanung im Transaktionsprozess
- Anforderungen von Verkäufern, Investoren und Banken

Aufbau eines integrierten Planungsmodells

- Verzahnung von GuV, Bilanz und Cashflow
- Typische Planungslogiken und zentrale Annahmen
- Abbildung von Investitionen, Finanzierung und Umlaufvermögen

Von der Strategie zur Planung

- Übersetzung der Unternehmensstrategie in Planungsgrößen
- Identifikation und Modellierung von Werttreibern
- Szenario- und Sensitivitätsanalysen als Entscheidungshilfe

Praktische Umsetzung & Erfolgsfaktoren

- Probate Werkzeuge bei der Planungserstellung
- Umgang mit Unsicherheiten und Datenlücken
- Transparenz, Dokumentation und Kommunikation im Transaktionsprozess

Herausforderungen in Kommunen und Krankenhäusern: Strategien für eine stabile Zukunft

Kommunen und ihre Betriebe – insbesondere kommunale Krankenhäuser – stehen vor massiven finanziellen und strukturellen Herausforderungen. Steigende Kosten, Fachkräftemangel, Investitionsstau, unzureichende Finanzierung und ein immer komplexeres Markt- und Regulierungsumfeld stellen Entscheidungsträger vor enorme Transformationsaufgaben.

Dabei gilt es, sowohl kurzfristige finanzielle Stabilität sicherzustellen als auch langfristige Strategien zur Anpassung an die Marktanforderungen zu entwickeln - und das bei gleichzeitig regulatorischer Einschränkung des Handlungsspielraums.

Um einen strukturierten Überblick über die Ausgangslage in den Kommunen und Kommunalbetrieben, die finanziellen Stellschrauben und die regulatorischen Trends zu gewinnen, haben wir ein kompaktes Seminar entwickelt. Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir innerhalb eines Tages die wesentlichen Handlungsfelder, Chancen und ersten Lösungsansätze. Für Finanzierer zeigen wir mögliche Maßnahmen zur Sicherstellung ihrer Engagements auf.

ZIELGRUPPE

- Verantwortliche aus Kommunen (Kämmerei, Beteiligungsverwaltung) und kommunalen Betrieben (Finanzen, Controlling, Geschäftsführung)
- Entscheidungsträger/-innen und Verwaltungsleitungen in kommunalen Krankenhäusern
- Kommunalkundenbetreuer/-innen von Finanzierern, insbesondere Sparkassen
- Fach- und Führungskräfte, die an Finanzierungs- und Restrukturierungsprozessen beteiligt sind

IHR NUTZEN

- Sie analysiere die zentralen finanziellen Herausforderungen kommunaler Betriebe (insbesondere Krankenhäuser).
- Sie erhalten ein Verständnis des aktuellen markt- und Regulierungsumfelds und seiner Auswirkungen.
- Sie entwickeln erste strategische Handlungsansätze zur Sicherung der wirtschaftlichen Stabilität.
- Sie identifizieren Potenziale zur Effizienzsteigerung und von alternativen Finanzierungsoptionen.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Carsten Häming, Corporate Finance Mittelstandsberatung GmbH
- Dr. Andreas Langemann, Corporate Finance Mittelstandsberatung GmbH

TERMIN(E)

nach Vereinbarung

DAUER

PREIS

nach Vereinbarung

KONTAKT

ANMELDUNG



Jana Bathe
0231 22240-709
jana.bathe@ska.nrw

INHALTE



Christian Overhage
0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-nrw.de

Programm/Inhalt

Ausgangslage und Impact-Analyse

- Finanzielle Situation vom Kommunen und kommunalen Betrieben
- Typische Belastungsfaktoren (Kostendruck, Investitionsstau, Personal, Leistungsvergütung)
- Regulatorische Anforderungen und deren Implikationen

Rahmenbedingung und Zielbild

- Überblick über das Markt- und Regulierungsumfeld
- Rolle von Bund, Ländern und Aufsichtsgremien
- gemeinsames Zielbild für wirtschaftliche Stabilität und Versorgungssicherheit

Handlungsfelder und Stellschrauben

- Finanzierungs- und Entschuldungsmöglichkeiten
- Effizienzsteigerung in Betrieb und Verwaltung
- Chancen in Kooperationen und Partnerschaften

Umsetzung und Transformation

- Ansätze für Restrukturierung und nachhaltige Finanzierungsstrategien
- Rolle von Governance, Transparenz und Steuerungs/-Anreizsysteme
- Erste Schritte zu einer praxisnahen Umsetzung für den eigenen Betrieb



DIE BUSINESS SCHOOL

Zertifizierte Weiterbildung zum Fach- oder Betriebswirt

Die Business School bietet zertifizierte Weiterbildungen zu Fach- oder Betriebswirten an. 100 % online und gleichzeitig persönlich betreut. Flexibel nach Deinen Wünschen, berufsbegleitend und europaweit auf Bachelor- und Master-Programme anrechenbar. Als Label der Sparkassenakademien Nordrhein-Westfalen verfügen wir über fundierte Erfahrungen in der Aus- und Weiterbildung – über 5.000 zufriedene Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben mit uns schon ihre beruflichen Perspektiven verbessert.

Informiere Dich über unsere berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote.

IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN



Rabea Hesse
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-712
bs@ska.nrw



Nathalie Mädje
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-757
bs@ska.nrw



Liane Stach
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-792
bs@ska.nrw



Laura Freiin von Eerde
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-795
bs@ska.nrw



TAGUNGSZENTRUM
HÖRDER BURG

TAGUNGSZENTRUM HÖRDER BURG

Ob in Präsenz, digital oder hybrid: Mieten Sie unsere Räume für Ihre Veranstaltung

Kongress, Besprechung, Seminar, Workshop oder eigene Schulung für die Mitarbeitenden? Wir bieten Ihnen den passenden Raum für Ihre Veranstaltung.

Sie planen eine Online-Veranstaltung durchzuführen? Mit uns haben Sie den richtigen Partner an Ihrer Seite: Unsere digitalen Räume und hausinternes Studio bieten Ihnen die optimale Basis für Ihre digitale Veranstaltung. On top übernehmen wir für Sie auf Wunsch die professionelle Begleitung Ihrer Veranstaltung durch „Co-Moderatoren“, die Schulung Ihrer Dozenten, das gesamte Teilnehmermanagement, die inhaltliche Konzeption Ihrer Veranstaltung und vieles mehr.

Für Veranstaltungen in Präsenz erwarten Sie in dem exklusiven Gebäudeensemble der Hörder Burg mit direktem Seeblick über 40 hochmoderne Seminar- und Tagungsräume mit einmaligem Flair. Ein auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Catering sowie hochprofessionelle Organisationsabläufe und maßgeschneiderte Rahmenprogramme runden unser Angebot perfekt ab.

Gern kombinieren wir auch das Raumangebot für Sie und führen Ihre Veranstaltung hybrid durch. Dabei ist ein Teil des Publikums physisch vor Ort, die weiteren Teilnehmer sind digital hinzugeschaltet. Der Vorteil: Das Online-Publikum wird aktiv in die Präsenz-Veranstaltung mit einbezogen und alle Teilnehmenden können in Echtzeit miteinander interagieren und in Kontakt treten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Unser Veranstaltungsmanagement berät Sie gern persönlich zu Ihrem individuellen Angebot.

IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN



Antonia König
Veranstaltungsmanagement

0231 22240-744
antonia.koenig@ska.nrw



Andreas Gaida
Veranstaltungsmanagement

0231 22240-722
andreas.gaida@ska.nrw



MITTELSTANDSCAMPUS NRW

Der Mittelstand bildet das Herz der deutschen Wirtschaft

Der MittelstandsCampus NRW, eine Marke der Sparkassenakademie NRW, bietet mittelständischen Unternehmen vielfältige Bildungsangebote und Inhouse-Beratungen für zentrale Themen an, wie zum Beispiel:

· Nachhaltigkeit,
· Digitalisierung und
· Arbeitgeberattraktivität – Führung.

Ein exklusives Kooperationsnetzwerk, beispielsweise mit der Universität Witten/Herdecke oder der Hochschule für Finanzwirtschaft und Management, sichert zusammen mit unserer fundierten Erfahrung die Qualität der hochwertigen sowie einzigartigen Workshops, Bildungsformate und Beratungsleistungen.

Neben unseren digitalen Veranstaltungen begrüßen wir Sie und Ihre Mitarbeiter/-innen zudem in unserem Tagungszentrum Hörder Burg in einem einmaligen Ambiente. Von unserer rund 700 Jahre alten „Burg“ haben Sie einen direkten Blick auf den Phoenix See in Dortmund. Ein Ort, der wie kein anderer für Transformation und Zukunftsfähigkeit steht.

IHR ANSPRECHPARTNER



Christian Overhage
Projektleiter Mittelstandscampus NRW

0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-
nrw.de

Lern- und Buchungsportal

Informieren Sie sich über unser Bildungsangebot.

Digitale Transformation